



Die

Kulturpolitische Gesellschaft e.V.

vergibt ihren

Kulturpreis 2006

an das

Internationale Kulturhaus Kresslesmühle

»Die MigrantInnen von heute sind die Deutschen von morgen«. Diese Aussage der türkischstämmigen Bundestagsabgeordneten Lale Akgün umreißt den Zielhorizont der gegenwärtigen Migrationsdebatte. Deutschland ist ein Zuwanderungsland und steht vor der Aufgabe, für die NeubürgerInnen Integrations- und Partizipationsangebote zu entwickeln. Diese müssen zudem so gestaltet sein, dass der gesellschaftliche » Mehrwert« der Zuwanderung deutlich wird: in Wirtschaft und Gesellschaft, in Wissenschaft und Kultur.

Das Internationale Kulturhaus Kresslesmühle in Augsburg arbeitet seit Jahren an den Schnittstellen und Konfliktlinien urbaner Gesellschaften, die zwischen Eigenem und Fremden, zwischen Alteingesessenen und Neuhinzugekommenen immer wieder neu bearbeitet werden müssen. Sie agiert dabei vor allem im Feld von Kunst und Kultur, die als wichtige Medien der interkulturellen Verständigung und bedeutende Faktoren der gesellschaftlichen Integration wirken. Namentlich die Interkulturelle Akademie, die in Kooperation mit der Migrantenorganisation »Mesopotamien Verein« betrieben wird, ist beispielhaft für eine kontinuierliche und nachhaltig wirksame Kulturarbeit von und mit MigrantInnen.

Mit seinem Kulturpreis würdigt der Vorstand der Kulturpolitischen Gesellschaft das langjährige interkulturelle Engagement des Bürgerhauses. Dessen interkulturelle Arbeit hat eindrucksvoll bewiesen, wie Kulturangebote entwickeln werden können, die auch für Menschen interessant sind, die einen Migrationshintergrund haben. Mit dem Preis an die Kresslesmühle will der Verband ein Zeichen setzen und die Kulturpolitik des Bundes, der Länder und der Kommunen auffordern, mehr auf diesem Gebiet zu tun. Denn wir bewegen uns immer weiter auf eine interkulturelle Gesellschaft zu, in der die »Einheimischen« weniger werden. Die Zukunft der Kulturpolitik ist interkulturell!

Bonn/Augsburg 21. Februar 2007

Dr. Dorothea Kolland

Vorstandsmitglied

Dr. Oliver Scheytt

Präsident

Dr. Dieter Rossmeissl

Vorstandsmitglied